# CHANCENWERK

*... hilft benachteiligten Schülerinnen und Schülern zu entdecken, was sie können.*

KEINE Kosten für Ihre Schule!

## Inhalt


1. Was ist Chancenwerk
2. Vorteile für Schulen, Schülerinnen und Schüler / Daten und Fakten
3. Wie funktioniert die Lernkaskade genau?
4. Erfahrungsberichte
5. Auszeichnungen und Förderer
6. Das Team & Kontakt

## Der Chancenwerk-Ansatz

Chancenwerk gibt allen Schülerinnen und Schülern eine faire Chance auf volle Entfaltung ihres Potenzials durch Lernförderung vor Ort und ohne Barrieren.

Denn Chancenwerk befähigt Schülerinnen und Schüler, ihre jüngeren Mitschülerinnen und Mitschüler zu unterrichten und selber dafür von Studierenden Nachhilfe zu erhalten, immer professionell begleitet und organisiert.

Das Ergebnis: Schülerinnen und Schüler helfen sich selbst und verbessern spürbar ihre Leistungen und Sozialkompetenz.

Chancenwerk ist mehr als nur Nachhilfe, es ist ein ganzes System.

## 1. Was ist Chancenwerk?

Chancenwerk ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein, dessen Ziel es ist, bundesweit stetig mehr Schülerinnen und Schüler mit dem Erfolgskonzept der Lernkaskade zu erreichen und so effektiv zur Bildungsintegration von Kindern und Jugendlichen aus sozial schwächeren Elternhäusern beizutragen.

Lernkaskade bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit bekommen, in der Schule fundierte Lernförderung zu erhalten. Die Kaskade folgt dem Prinzip der Selbstverantwortung, denn die Schüler unterrichten sich gegenseitig: Ältere Schülerinnen unterrichten jüngere Schüler und Studierende die älteren Schülerinnen. Der gesamte Prozess wird organisiert und professionell begleitet von Chancenwerks pädagogischen Experten.

Es ist durch mehrere unabhängige Studien belegt, dass Nachhilfe eine der effektivsten Methoden ist, schulische Leistung zu verbessern. Es ist allerdings genauso belegt, dass Nachhilfe in der Regel nur Schülerinnen und Schülern aus gut situierten Elternhäusern zugänglich ist. **Die Kaskade ist daher besonders an Schülerinnen und Schüler mit sozial**

*Chancenwerk steht unter der Schirmherrschaft von Bundesministerin, Manuela Schwesig, zuständig für das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.*

Deutschland Land der Ideen
Ausgewählter Ort 2007

ASHOKA FELLOW

BÜNDNIS FÜR DEMOKRATIE UND TOLERANZ
GEGEN EXTREMISMUS UND GEWALT



**CHANCENWERK e.V.** | Münsterstr. 3, 44575 Castrop-Rauxel | +49 (0)2305 90 23 94 0 | kontakt@chancenwerk.org | chancenwerk.org

**schwächerem Hintergrund gerichtet, denn sie minimiert die Einstiegsbarrieren: Kontakt, Kosten und Organisation**. Neben besseren schulischen Leistungen fördert dieses innovative Konzept durch seinen Peer-to-Peer-Ansatz bei allen Beteiligten den Ausbau von Soft Skills, sorgt für gesteigertes Selbstwertgefühl, Selbstverantwortung, Teamgeist und Integration.

Chancenwerk ist seit mehr als 10 Jahren aktiv und ist **Träger der freien Jugendhilfe**. Schülerinnen und Schüler wie Lehrerinnen und Lehrer, die Erfahrung mit der Lernkaskade haben, sind überzeugt von ihrer Wirksamkeit. Die letzten Jahre intensiver Arbeit haben gezeigt, dass die Lernkaskade zu besseren Noten der Ziel-Schülerinnen und Schüler führt: **83% der Schüler geben an, dass sich ihre schulische Leistung durch Chancenwerk verbessert hat.*** Entsprechend ist Chancenwerk in den letzten Jahren rasant gewachsen (+70% 2012-2015). Dies soll sich nicht nur fortführen, sondern noch intensivieren, damit bundesweit so viele Kinder und Jugendliche wie möglich von der Lernkaskade profitieren können und eine faire Chance auf die Entfaltung ihres Potenzials erhalten.

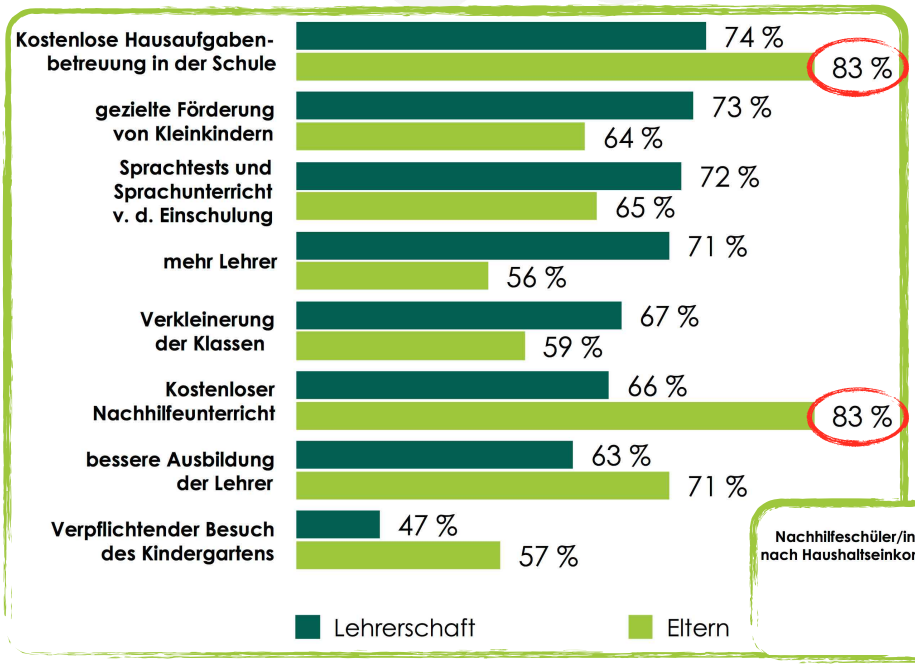
**Sehr gerne stellen wir uns auch an ihrer Schule vor!**

* Chancenwerk-Evaluation 2013, n= 580 Schülerinnen und Schüler

***„Die Schülerinnen und Schüler entwickeln eine positivere Einstellung zum Lernen – die Grundvoraussetzung für Spaß und gute Noten in der Schule."***

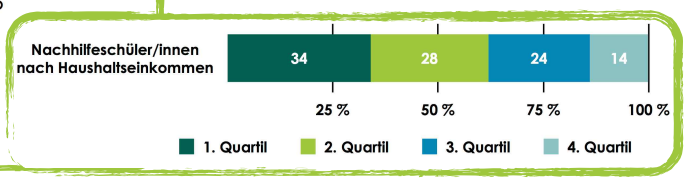
- Dr. Andrea Puschhof,
Mitglied des Leitungsteams im Chancenwerk

**Hohes Bewusstsein bei Lehrerschaft und Eltern für Lernförderung in der Schule**




Quelle: Studie „Herkunft mit Hindernissen" Institut f. Demoskopie 2013

**Nachhilfe erhalten vor allem Schülerinnen und Schüler aus einkommensstarken Haushalten.**




Quelle: FiBS "Was wissen wir über Nachhilfe" 2008



**CHANCENWERK e.V.** | Münsterstr. 3, 44575 Castrop-Rauxel | +49 (0)2305 90 23 94 0 | kontakt@chancenwerk.org | chancenwerk.org

## 2. Vorteile für ... Schule, Lehrerinnen und Lehrer:

- **Entlastung**: Durch die gezielte Förderung werden die Leistungen schwächerer Schülerinnen und Schüler verbessert. Außerdem entwickeln die Schüler durch Chancenwerk eine positivere Haltung gegenüber der Schule.

- **Zusätzliches Geld**: Chancenwerk möchte als spendenfinanzierter, gemeinnütziger Verein selber kein Geld verdienen, investiert aber pro Jahr rund 20.000 EUR in die Umsetzung an Ihrer Schule.

- **Partner mit Kompetenz, Erfahrung und Flexibilität**:
  - Chancenwerk gibt es seit über 10 Jahren
  - Chancenwerk ist Träger der freien Jugendhilfe.
  - Die Gründer Şerife und Murat Vural wissen aus eigener Erfahrung, was Kinder mit erschwerten Bedingungen für eine erfolgreiche Bildungslaufbahn brauchen.
  - Chancenwerk berücksichtigt die individuellen Bedürfnisse und Möglichkeiten der jeweiligen Partnerschule.
  - Chancenwerk stellt für jede neue Partnerschule eine Koordinatorin oder Koordinator ein, der die reibungslose Umsetzung sichert.
  - Chancenwerk sichert durch Trainings und Coachings in der Chancenwerk Akademie fachliche und soziale Kompetenz der Studierenden und älteren Schülerinnen und Schüler.

- **Kontinuität**: Die älteren Schülerinnen und Schüler verpflichten sich für mind. 1 Jahr, die meisten Schülerinnen und Schüler bleiben länger, viele bis zum Ende ihrer Schulzeit.

- **Schule als Lebensraum**: Die Schule präsentiert sich Schülerinnen, Schülern & Eltern als Partner über den Unterricht hinaus und profiliert sich weiter als innovative und aktive Lehrinstitution.

## Vorteile für ... Schülerinnen und Schüler

- **Notenverbesserung** durch Zugang zu qualitativ hochwertiger **Lernförderung**:
  - keine oder nur sehr geringe Kosten
  - Kontaktaufnahme & Vermittlung direkt in der Schule
  - einfache Organisation: Nachhilfe findet in den Schulräumen statt und passt in die Stundenpläne

- **Vorbilder auf Augenhöhe**: Wer mit Schülerinnen und Schülern arbeitet weiß: Erwachsene dringen in bestimmten Entwicklungsphasen nicht durch. Schülerinnen und Schüler aus der eigenen Schule hingegen und auch Studierenden gelingt dies deutlich besser, denn man steht auf der gleichen Seite.

- **Entwicklung von Eigenverantwortung und Sozialkompetenz**. Schülerinnen und Schüler machen Schule: Wahrnehmung der Selbstwirksamkeit, Selbstbewusstsein, Verantwortung.

- **Neues Gemeinschaftsgefühl und offene Schulkultur** entstehen durch die intensive Interaktion und Kommunikation.

**Daten und Fakten 2015**

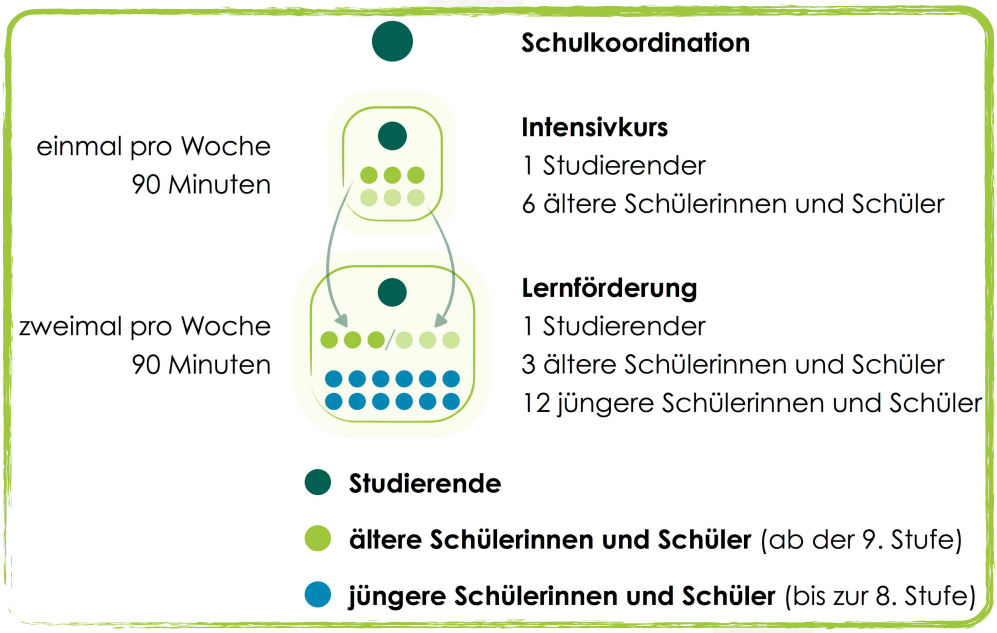
**19 Städte**
**39 Schulen**
**83 Kaskaden**
**2.300 Schülerinnen und Schüler**
**253 Studierende**
**29 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

**CHANCENWERK e.V.** | Münsterstr. 3, 44575 Castrop-Rauxel | +49 (0)2305 90 23 94 0 | kontakt@chancenwerk.org | chancenwerk.org

# 3. Wie funktioniert die Lernkaskade genau?

An einer Schule gibt es üblicherweise mehrere Kaskaden, um alle interessierten Schülerinnen und Schüler zu erreichen. Alle Aktivitäten werden von einer von uns gestellten studentischen Schulkoordination betreut, der die reibungslose Einbettung in den laufenden Schulbetrieb zeitlich und räumlich sicherstellt. Chancenwerk verfügt außerdem über eine Akademie, in der pädagogische Fachkräfte die Studierenden und älteren Schülerinnen und Schüler auf ihre Aufgabe vorbereiten und sie begleiten.

Die Lernkaskade




Eine Kaskade umfasst einen Studierenden, sechs ältere Schülerinnen und Schüler (>14 Jahre) und zwölf jüngere Schülerinnen und Schüler (>10 Jahre). In einem Klassenraum finden sich 2x pro Woche die 12 jüngeren Schüler mit 3 der 6 älteren Schülerinnen und dem Student für 90 Minuten zusammen. Der Studierende unterstützt in diesem Zeitraum ausschließlich die älteren Schülerinnen und Schüler bei ihrer Nachhilfetätigkeit, z.B. bei fachlichen Fragen. Die jüngeren Schülerinnen und Schüler bezahlen im Gegenzug einen geringen Vereinsbeitrag (in der Regel 20 EUR/Monat). Die älteren Schülerinnen und Schüler erhalten für ihren Einsatz an Zeit und Wissen selbst Lernförderung. In einem Fach ihrer Wahl bekommen sie durch einen Studierenden 1x pro Woche für 90 Minuten einen entsprechenden Intensivkurs. Außerdem nehmen sie an gezielten Trainings teil, die sie auf ihre Tätigkeit vorbereiten und begleiten.

Für die Studierenden wird als Gegenleistung Zertifikat für ihr Engagement ausgestellt, auch sie erhalten weiterbildende Trainings und unter bestimmten Umständen Punkte für ihr Studium.

Neben der fachlichen Qualität ist Chancenwerk besonders die Kontinuität wichtig. Die älteren Schülerinnen und Schüler verpflichten sich wenn möglich für mind. 1 Jahr. Oftmals findet die Zusammenarbeit aber bis zum Ende der Schulzeit statt.

## Wie finanziert sich Chancenwerk?

Die Finanzierung von Chancenwerk wird von drei Säulen getragen: 1. Vereinsbeiträge (15%), Bildungs- und Teilhabepaket (5%), Zuwendungen von Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen (80%). Für jede neue Schule wird ein Förderer aktiviert, um die rund 20.000 EUR / Jahr, die die Lernkaskade pro Schule kostet, sicherzustellen.



CHANCENWERK e.V. | Münsterstr. 3, 44575 Castrop-Rauxel | +49 (0)2305 90 23 94 0 | kontakt@chancenwerk.org | chancenwerk.org

# 4. Erfahrungen

Frau Högemann, Schulleiterin der Willy-Brandt-Gesamtschule in Bochum

Frau Preiß, Schulleiterin der Wilhelm-Busch-Realschule in München

*„**Chancenwerk** sollte es an jeder Schule geben. Die kennen sich gut mit den Bedürfnissen von Schulen und Schülerinnen und Schülern aus und bieten entsprechenden Service. Dadurch entsteht keine Zusatzbelastung für die Lehrer. Im Gegenteil, durch **Chancenwerk** verändert sich der Blick der Schülerinnen und Schüler auf die Schule. Sie sind motivierter und kooperativer. Das erleichtert das Unterrichten. Das Beste aber ist, dass es funktioniert: Die Noten der Schülerinnen und Schüler verbessern sich. Jeder bekommt unabhängig vom Elternhaus leichten Zugang zur Nachhilfe. Ich leiste meinen Beitrag als Schulleiterin, indem ich gemeinsam mit dem Organisationsteam die Stundenpläne so abstimme, dass die Lerngruppen entsprechend zusammengeführt werden können.“*

***„Ich hatte sehr viele Lücken in verschiedenen Fächern. Diese wurden durch das Chancenwerk gefüllt. Sogar in meinem „Hass“-Fach Mathe bin ich um zwei Noten besser geworden.“***
- Osman, Gesamtschule Duisburg-Süd, Duisburg, 7. Klasse

*„Die Städtische Wilhelm-Busch-Realschule arbeitet seit drei Jahren mit **Chancenwerk** zusammen. Wir können eine solche Kooperation jeder Schule besonders empfehlen. Ich kenne keinen anderen Anbieter, der so niedrigschwellig Zugang zu Lernförderung ermöglicht und gleichzeitig soziale Kompetenzen fördert. Die Schülerinnen und Schüler empfehlen **Chancenwerk** sogar untereinander weiter. Die schulischen Leistungen verbessern sich und die Haltung der Schülerinnen und Schüler gegenüber der Schule verändert sich durch den Peer-to-Peer Ansatz nachhaltig und sehr positiv. Obendrein sind wir sehr zufrieden mit dem Service, den **Chancenwerk** bietet. **Chancenwerk** organisiert die Lernkaskade professionell und die pädagogische Koordinationskraft geht selbst durch die Klassen, um die Schülerinnen und Schüler anzusprechen und zu informieren. Zudem ist es sinnvoll und wichtig, dass die Lehrkräfte und die Klassenleitungen eine vermittelnde Funktion einnehmen und ihre Schülerinnen und Schüler auf **Chancenwerk** hinweisen.“*

***„Seitdem ich den jüngeren Schülerinnen und Schülern helfe, bemerke ich, dass ich im Unterricht besser mitarbeiten kann, da ich die Grundkenntnisse in vielen Fächern wiederhole.“***
- Jasmin, Heinrich-Böll-Gesamtschule, Bochum, 9. Klasse

***„Mit Klassenkameraden kann man sehr gut üben, da sie auch das Gleiche machen müssen und vor allem in Deutsch helfen können.“***
- Bilal, Willy-Brandt-Gesamtschule, München, 6. Klasse



**CHANCENWERK e.V.** | Münsterstr. 3, 44575 Castrop-Rauxel | +49 (0)2305 90 23 94 0 | kontakt@chancenwerk.org | chancenwerk.org

# 5. Auszeichnungen und Förderer

- „**Riehl of the year 2015**“, als Anerkennung für herausragende Verdienste an der Wilhelm-Heinrich-von-Riehl-Schule in Wiesbaden, *2015*
- Bildungspreis der ERGO Stiftung „**Jugend & Zukunft**“, *1. Platz Region Süd, 2014*
- Finalist des Wettbewerbs „**Social Entrepreneur des Jahres**“ (Schwab-Stiftung, Financial Times, BCG) — Schirmherrin: Bundeskanzlerin Angela Merkel, *2011*
- Nominierung für **Gustav-Heinemann-Bürgerpreis**, *2011*
- Vorsitzender ausgewählt für die Aktion „**Die Verantwortlichen**“ der Robert-Bosch-Stiftung, *2011*
- Verleihung des **Bundesverdienstkreuzes am Bande** an Vorsitzenden Murat Vural, *2010*
- als Vorbildprojekt ausgezeichnet im Rahmen des Wettbewerbs „**Aktiv für Demokratie und Toleranz 2010**“ der Bundesregierung, *2010*
- Internationale Auszeichnung als „**Architekt der Zukunft**“, Waldzell Institute Wien, *2010*
- Vorsitzender Murat Vural wird von proRuhrgebiet als „**Bürger des Ruhrgebiets**“ ausgezeichnet, *2009*
- „**Der goldene Tabaluga**“, ZDF tivi, *2008*
- Auszeichnung „**Land der Ideen**“, Schirmherr — Bundespräsident Horst Köhler, *2007*
- Ideen- & Initiativpreis „**Der Heinrich**“, Heinrich-Böll-Stiftung, *2007*
- Aufnahme ins weltweite Social-Entrepreneur-Netzwerk „**Ashoka**“, *2006*
- Bundessieger „**Startsocial**“, Schirmherrin — Bundeskanzlerin Angela Merkel, *2006*

**außerdem:** Steinmüller Babcock Environment GmbH / Christopherus-Kinderstiftung / Felicitas-M.-Aumann-Stiftung / LAG Arbeit Bildung Kultur NRW e.V. / Marianne und Emil- Lux-Stiftung / Optionalbereich der Ruhr-Universität Bochum / ProfessionalCenter der Universtität zu Köln / Unternehmen Reflaction



CHANCENWERK e.V. | Münsterstr. 3, 44575 Castrop-Rauxel | +49 (0)2305 90 23 94 0 | kontakt@chancenwerk.org | chancenwerk.org

# 6. Das Leitungsteam

Von links nach rechts:

**Christian Kaminski** — Projektentwicklung, ChancenWORK
**Murat Vural** — Geschäftsführender Vorsitzender
**Şerife Vural** — Qualitätsmanagement, Regionalleitung Ruhrgebiet
**Dr. Andrea Puschhof** — Hochschul-Kooperationen, Regionalleitung Rhein/Main
**Philip Kösters** — Standortentwicklung, Regionalleitung Bayern und Berlin

## Kontakt

Haben Sie Interesse an einer Kooperation mit Chancenwerk e.V.?
Dann wenden Sie sich bitte an die Chancenwerk-Zentrale:

Chancenwerk e.V.
- Zentrale -
Münsterstr. 3
44575 Castrop-Rauxel
Mail kontakt@chancenwerk.org
Fon +49 (0)2305 90 23 940

CHANCENWERK

www.chancenwerk.org